

Dorferneuerung Spachbrücken: Nutzen Sie die Chance

Reinheim/Darmstadt. Die europäischen Programme zur Erhaltung und Entwicklung der Dörfer im ländlichen Raum sind auch in unserer Region vertreten: Die Stärkung der dörflichen Strukturen und die Verbesserung der Lebensqualität ist Zielvorgabe der hessenweiten Förderangebote der Dorferneuerung und -entwicklung.

Dorferneuerung in Spachbrücken

Im August 2010 wurde der Ortskern von Spachbrücken vom hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung als Förderschwerpunkt anerkannt.

Zwischenzeitlich wurde unter bürgerschaftlicher Beteiligung ein Integrativer Dorfentwicklungsplan erarbeitet, ein Dorfentwicklungskonzept vorgestellt und eine Gestaltungsfibel produziert. Die Planungen für den Treffpunkt „Altes Spritzenhaus“ sind fast abgeschlossen und die Neugestaltung des Dilsbachs ist derzeit in der Umsetzung. Weitere Investitionen, z.B. in Gestaltungs- und Grünordnungsmaßnahmen stehen ab 2014 auf dem Plan.

Engagierte Bürger um den Arbeitskreis Dorferneuerung in Spachbrücken beteiligen sich dabei gemeinsam an der Entwicklung und Gestaltung ihres Heimatortes – als Experten vor Ort.

Mit der Verkehrsentlastung durch die Ortsumgehung lassen sich Aktionen nun noch sinnvoller planen und umsetzen.

Private Förderung

Neben den kommunalen Maßnahmen stehen auch private Objekte im Blickpunkt. 11 Anträge mit einem Zuschussvolumen von rund 200.000 EUR konnten bisher bewilligt werden.

Eigentümer von Gebäuden und Grundstücken im Ortskern von Spachbrücken haben noch bis spätestens September 2017 Zeit, für Bau- und Sanierungsmaßnahmen die Fördermöglichkeiten des Dorferneuerungs-Programms zu nutzen. Die förderfähigen Kosten werden dabei mit 30%, maximal 30.000 EUR, bezuschusst.

Entscheidend ist, dass vor dem Erhalt der schriftlichen Bewilligung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf (keine Auftragsvergabe und kein Materialeinkauf).

Für alle Eigentümer, die diese Chance nutzen wollen, gilt der Grundsatz „Fragen kostet nichts“: erste unverbindliche Informationen können sie beim

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Fachgebiet
Dorf- und Regionalentwicklung
Frau Marcella Lüdicke
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151/881-2125
m.luedicke@ladadi.de

oder bei einer kostenlosen fachkundigen Bauberatung (Planungsgruppe Darmstadt, Herr Reiner Lenz, Telefon 06151/9950-13) bekommen. Auch Christine Rück aus dem Bauamt der Stadt Reinheim (Tel. 06162/805-51), steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung.